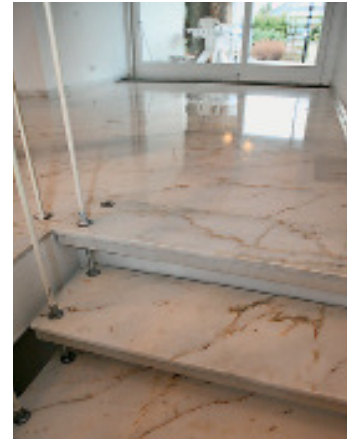
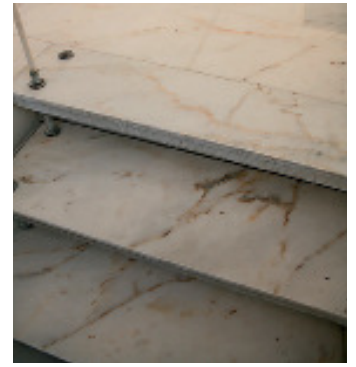




Dieser Marmorboden wurde durch fachgerechte Bearbeitung wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll saniert.



Aus dem in die Jahre gekommenen Marmorboden (oben) wurde wieder ein glänzender Bodenbelag. Fotos: GST

BAUSTOFFE

Neuer Glanz für alten Bodenbelag

Ein Einfamilienhaus in der Region aus den 70er-Jahren wurde von Grund auf modernisiert. Auch die große Diele mit einem wunderschönen Marmorboden und die Treppe zum Obergeschoss, ebenfalls mit Marmorstufen, sollten auf Vordermann gebracht werden. Eine Aufgabe für die Firma GST Steinglanz aus Laatzen.

► Wer sich einmal entschieden hat, Naturstein in seiner Immobilie verbauen zu lassen, hat ein Material gewählt, das ein Leben lang Freude bereitet. Natursteine sind ein natürliches und ökologisches Baumaterial, das zusätzlich hohe dekorative und individuelle Anforderungen erfüllt. Ein weiteres Kriterium, das für die Verwendung dieses Baustoffs spricht, ist die Haltbarkeit. Doch irgendwann bedarf auch ein Natursteinboden der Aufarbeitung – wie in diesem konkreten Fall: Der helle Marmor im Eingangsbereich war seinerzeit professionell verlegt worden. Großformatige Platten und abgestimmte Fugenschnitte ergaben ein optisch ansprechendes, zeitloses und wertiges Bild, das durch die Treppenstufen im gleichen Material fortgeführt wurde. Doch

im Laufe der Jahre hatten sich deutliche Laufspuren gebildet, die Marmorflächen wirkten insgesamt stumpf. Die Eigentümer entschlossen sich deshalb, im Rahmen einer größeren Sanierung auch den Bodenbelag aufarbeiten zu lassen. Diese Maßnahme ist nicht nur preiswerter als eine Erneuerung, sondern auch ökologisch sinnvoll.

Die Firma GST Steinglanz übernahm diese Aufgabe. „Wir haben drei Tage für die Ausführung eingeplant, was dann auch exakt der tatsächlich benötigten Zeit entsprach“, erklärt Inhaber Björn Abels, der dem Kunden ein Festpreisangebot mit der detaillierten Auflistung sämtlicher Arbeiten vorlegte. Zunächst wurden kleine Schadstellen mit einer Steinersatzmasse ausgebessert. Anschließend wurde der

Belag im sogenannten Ortsvollschliff-Verfahren mit mehreren Schleifgängen bearbeitet; die Randbereiche wurden entsprechend mit einer Handschleifmaschine behandelt. Dadurch wurden die Platten plan und bündig, die Oberflächen weisen jetzt keine sichtbaren Kratzer mehr auf, die Fugen und Platten haben wieder dasselbe Niveau. Der Boden erhielt neuen Glanz, die Farbe und der Charakter des Steins kommen optimal zur Geltung. Durch dieses von GST Steinglanz entwickelte Verfahren wird der Natursteinbelag nachhaltig veredelt, sodass er nach der Bearbeitung noch hochwertiger ist. Übrigens: Auch Betonstein und Terrazzo lassen sich auf diese Weise wunderbar verjüngen.

Anschließend unterzogen die Experten den Marmor-

boden einer weiteren Oberflächenbehandlung: Zum Einsatz kam die Kristallisation, ein chemisch-mechanisches Verfahren zur Politur, das zu einem dauerhaften Oberflächenschutz führt. Dadurch werden kalkhaltige Natursteinböden glänzend, abriebfest, rutschhemmend, schmutzabweisend und pflegeleicht. Das natürliche Aussehen und die charakteristische Zeichnung werden betont. Abschließend wird die Oberfläche mit einer lösemittelfreien Spezialimprägnierung für einen langfristigen Schutz behandelt.

Das Ergebnis: ein Marmorboden, der die Immobilie aufwertet und seinen Besitzern wieder viele Jahre Freude bereiten wird. (U) ■

Info: GST Steinglanz, Tel. 0511 868440, www.steinglanz.de